

Hygienekonzept „Echt-Klasse“-Ausstellung

Durch diese Handlungsempfehlungen möchten wir den ausleihenden Schulen und Institutionen Hinweise zur Nutzung der Wanderausstellung geben. Sie werden regelmäßig auf der Grundlage der geltenden Verordnungen aktualisiert. Auf Kreisebene könnte es leicht abweichende Anweisungen geben.

- 1) Grundlage für den Betrieb der Ausstellungen sind jeweils die aktuellen Landesverordnungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie sowie die „Arbeitsschutzstandards COVID 19“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) sowie die „Allgemeinen Infektionsschutzmaßnahmen“ des Robert Koch-Instituts (RKI). Es wird daher empfohlen, die neue Corona-Bekämpfungsverordnung nebst ihrer Begründung zusätzlich zu dieser Handreichung zu lesen, da die Verordnung die rechtlich verbindlichen Regeln enthält
- 2) Die Nutzung der Ausstellungen sollte analog zum eigenen Hygienekonzept auf den Verordnungen der lokalen Gesundheitsämter beruhen.
- 3) Nutzen Sie auch deutlich sichtbare Aushänge im Eingangsbereich mit verständlichen und gut lesbaren Informationen zu den Kontaktbeschränkungen, mit dem Hinweis auf Zugangsbeschränkungen, beispielsweise zur zugelassenen Höchstzahl der Personen.
- 4) Wir empfehlen für den Besuch der Ausstellung wenn möglich die Zahl der Nutzenden auf 15 (halbe Klassenstärke) zu reduzieren, um die Abstandsregeln einhalten zu können
- 5) Vor und nach jedem Durchgang sollte die Möglichkeiten zum Händewaschen bzw. Desinfizieren gegeben sein.
- 6) Die regelmäßige Reinigung der Oberflächen nach jedem Durchgang sowie das regelmäßige Lüften der Ausstellungsräume müssen gewährleistet sein.
- 7) Eine enge Begegnung von Besucherinnen und Besuchern muss vermieden werden. Deswegen ist das Leszelt derzeit durch eine Lesecke ersetzt.
- 8) Wegen „Spuckschutz“ darf die Nein-Sagen-Ampel nicht genutzt werden. Sie wird daher außer Betrieb genommen (zugeklebt und Trennung der Stromversorgung).
- 9) Führungen durch die Ausstellungen müssen die Einhaltung des Abstandsgebots, der Hygienemaßnahmen und der Zugangskontrollen sicherzustellen. Die Kontaktdaten der Teilnehmenden sind zu erheben.

10) St. Donatus baut die Ausstellung auf und desinfiziert einmal alle relevanten Flächen und Einzelteile. Die ausleihende Institution/ Schule stellt sicher, dass die Ausstellung nach jedem Durchgang einer Klasse/ Gruppe 1x desinfiziert wird. Achten Sie dabei insbesondere auf Druck- und Drehknöpfe sowie die Hörmuscheln.

Links zu Ihrer weiteren Information

- Bundesministerium für Arbeit und Soziales/ Arbeitsschutzstandards COVID 19
<https://www.bmas.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2020/einheitlicher-arbeitsschutz-gegen-coronavirus.html>
- Robert Koch-Institut / Allgemeine Infektionsschutzmaßnahmen
Infektionskrankheiten A-Z
https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html
Reinigung und Desinfektion
[https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Reinigung_De
sinfektion.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Reinigung_Desinfektion.html)

Wir freuen uns sehr, dass Sie auch in diesen schwierigen Zeiten den Schutz vor sexuellem Missbrauch und Gewalt nicht vernachlässigen und wünschen Ihnen und den Besuchenden viel Freude, gute Erkenntnisse und Erfolg mit der Ausstellung „Echt Klasse“.